



16. Evangelische Landessynode

Beilage 69

Ausgegeben zum Protokoll über die 27. Sitzung

**Bericht zur Situation von verfolgten Christen in Armenien, im Irak
sowie zum Thema Indigene und Religionsfreiheit**

Armenien

Bericht Verfolgte Christen Landessynode 2023



v.l. Stiftskirchenpfarrer M. Vosseler, Cousine von Frau Kärcher-Sargsyan, S. Jakubowski, Pfr. Sardaryan, Dr. Keim, Dr. J. Kärcher und seine Frau L. Kärcher-Sargsyan mit weiterer Cousine Foto: privat

- Geografische Lage

Die **Gesamtbevölkerung** Armeniens von 3 Mio. ist ethnisch fast homogen:

- 98,1 Prozent Armenier,
- 1,2 Prozent kurdische Jesiden
- 0,7 Prozent gemischt, Russen, Assyrer, Ukrainer, Pontosgriechen, Georgier oder Iraner
- **Religionszugehörigkeit**
- **92,6 Prozent Armenische Apostolische Kirche**
- Katholiken
- Jesiden
- ein Prozent der Bevölkerung ist evangelisch
- Muslime nur noch vereinzelt aufgrund von Mischehen im Land



Copyright: United Nations

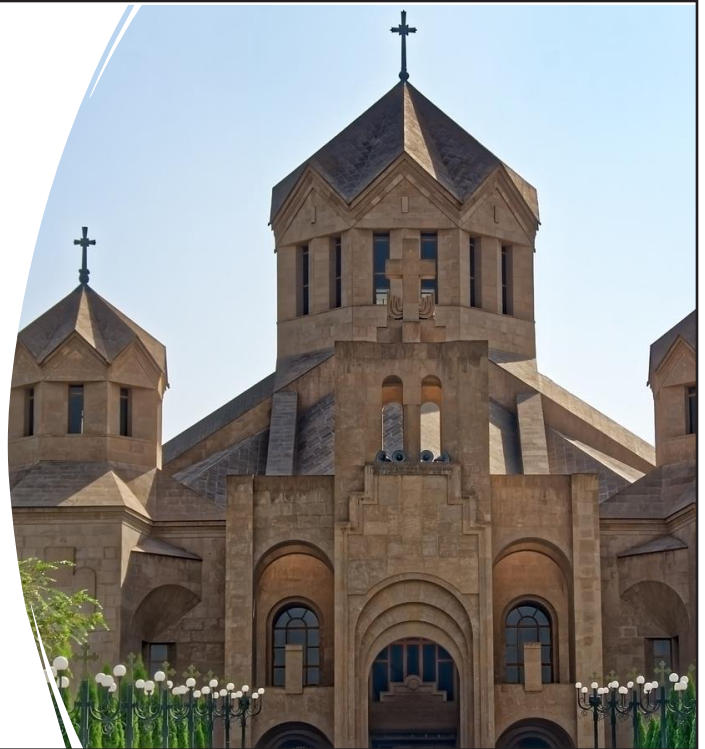
Die Armenische Apostolische Kirche

- In der Sowjetunion wurde die **Kirche bis zum Ende der 1930er Jahre als Institution fast völlig zerstört**. Danach folgten Jahrzehnte der massiven Unterdrückung und propagandistischen Bekämpfung.

- Erst die **Unabhängigkeit 1991** ändert die Stellung der Arm. Apost. Kirche grundlegend:

- -> **Von einer bis dahin diskriminierten Institution wurde sie zur privilegierten Staatskirche.**

- Foto: pixabay



Sonderstellung der Kirche

- In all den Jahrhunderten, in denen es kein eigenständiges Armenien gab,

- war die Armenische Apostolische Kirche das institutionelle und geistige Bindeglied für das armenische Volk.

- Dies erklärt auch heute noch die **Sonderstellung**, welche die Kirche in Armenien genießt.

- Foto Pixabay



Folie 5

Konflikt um Berg-Karabach



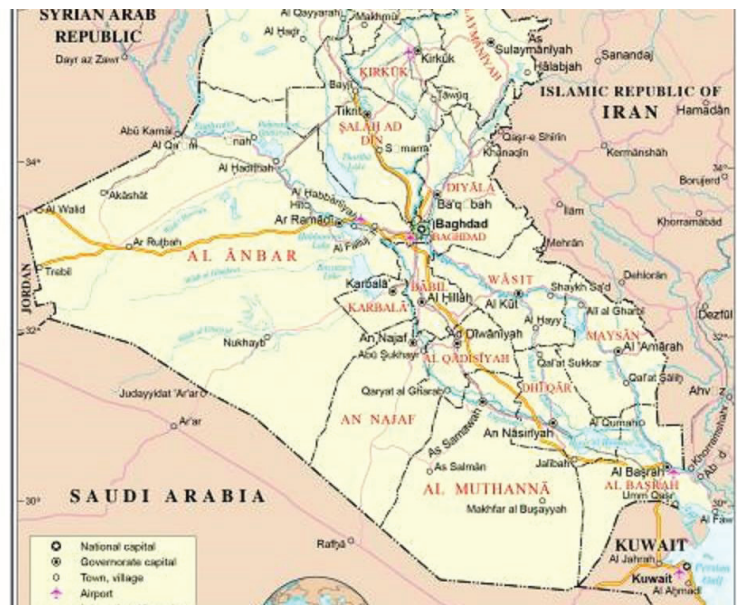
<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>



Folie 6

Bevölkerung im Irak

- 75-80% Araber
- 15-20% Kurden
- 5% Turkomanen
- 600.000 Aramäer/Assyrer
- 10.000 Armenier



Copyright:
United Nations

Religionen im Irak

- 97% Muslime (Mehrzahl Schiiten)
- 3% Christen, Jesiden u. andere Minderheiten, darunter
- **CHRISTEN:** Anfang 2000 noch ca 1,5 Mio
- Jetzt noch ca. 150.000

• Foto: Erbil, Quelle pixabay



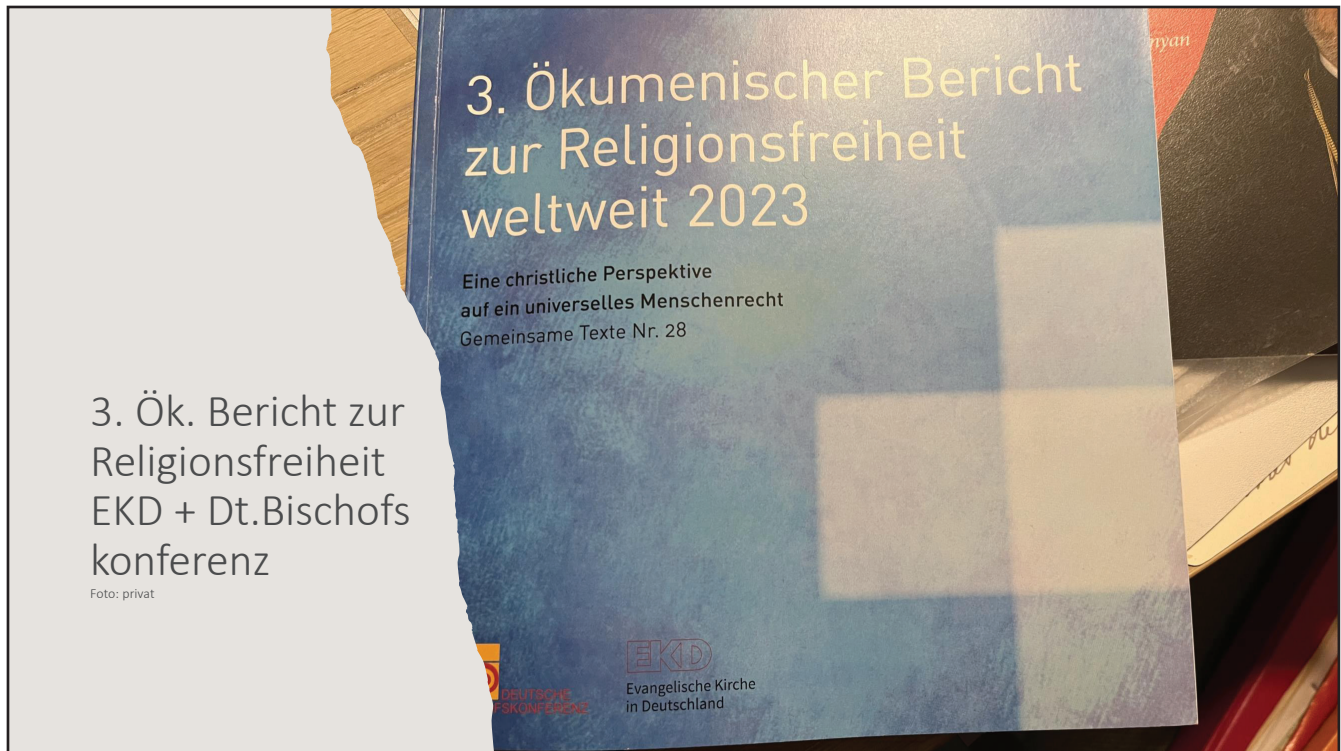
Benachteiligung von Christen



- Entmachtung v. Saddam Hussein 2003
- Vertreibung durch den IS 2014
- Verlust an gesellschaftlichem und politischem Einfluss
- Zerstörung von Kirchen und Wohnhäusern

• Foto: Katja D. Buck

Folie 9



3. Ök. Bericht zur Religionsfreiheit EKD + Dt. Bischofskonferenz

Foto: privat

Folie 10

3. Bericht d. Bundesregierung z. weltweiten Lage d. Rel.-u. Weltanschauungsfreiheit erschienen am 22.11.2023

- wird alle 2-3 Jahre vorgelegt
- dieses Mal Neuland beschritten mit der Aufnahme des Themas **“Religionsfreiheit von Indigenen”**

• Foto: privat





Berichterstatter Frank Schwabe, Beauftragter der
Bundesregierung
für Religion- und Weltanschauungsfragen

Urheberrecht: photothek.net

- “Die Religions- und Weltanschauungsfreiheit ist ein fundamentales Menschenrecht...Sie ist eng verwoben mit anderen Menschenrechten, darunter der Meinungs-, der Versammlungsfreiheit und dem Schutz vor Diskriminierung.” (F. Schwabe im Vorwort, S.2)

- **AUFBAU des 3. Berichts der Bundesregierung:**

- 41 Länderkapitel
- 2 Querschnittsthemen “Entwicklung” und “Indigene”
- + Wissenschaftl. Gutachten von Prof. Dr. H. Bielefeldt und Dr. V. v.Bremen

Indigene und Religionsfreiheit

- Weltweit gibt es rund 5.000 indigene Völker
- Gesamtbevölkerung wird auf ca. 476,6 Mio Menschen geschätzt
- 70,5% leben in Asien und Pazifikregion
- 16,3% in Afrika
- 11,5% in Lateinamerika und der Karibik
- 1,6% in Nordamerika
- 0,6% in Europa

Folie 13

Studiendokument:
MissionRespekt



Folie 14

Stephanustag (26.12.2023) und
Sonntag Reminiszere (25.2.2024)

